

## Stellungnahme des HKSH-BV e.V. zu der Petition „Wir fordern die Wahrung von Patienteninteressen bei der Beurteilung von Krebsstudien durch den G-BA“

Die Patientenvertretung ist eine der zentralen Aufgaben der Krebs-Selbsthilfe, so auch des HKSH-BV e.V. und seiner Mitgliedsverbände. In den Gremien des Gemeinsamen Bundesausschusses beraten wir beispielsweise mit ca. 30 Patientenvertretern mit.

Aus aktuellem Anlass geht das HKSH-BV auf die Begründung der Petition “Wir fordern die Wahrung von Patienteninteressen bei der Beurteilung von Krebsstudien durch den G-BA” ein, die im Nachgang zum Beschluss des G-BA bezüglich des Wirkstoffs Palbociclib ins Leben gerufen wurde. Die dazu angeführte Begründung enthält inhaltliche Unstimmigkeiten, die das HKSH-BV als vertretene Patientenorganisation in seiner Stellungnahme korrigierend klarstellen möchte.

Die gesamten Beratungen zur Beschlussfassung von Palbociclib wurden von einer themenbezogenen Patientenvertreterin vom BRCA-Netzwerk e.V. – Hilfe bei familiärem Brust- und Eierstockkrebs begleitet. Die Benennung der Patientenvertreterin erfolgte über die BAG SELBSTHILFE, die wiederum im Auftrag des Deutschen Behindertenrates (DBR) benennt. Das BRCA-Netzwerk ist zudem Mitglied im Haus der Krebs-Selbsthilfe-Bundesverband e.V., welcher als Dachverband von neun Bundesverbänden der Krebs-Selbsthilfe 76% aller Krebserkrankungen vertritt. Sowohl das HKSH-BV als auch das BRCA-Netzwerk sind gemeinnützig und stehen unter der Schirmherrschaft der Stiftung Deutsche Krebshilfe, die Hauptförderer ist. Sie sind unabhängig von Interessen und finanziellen Mitteln der Pharmaindustrie und anderer Wirtschaftsunternehmen des Gesundheitswesens.

[Die Stellungnahme des HKSH-BV e.V. kann hier eingesehen werden.](#)

*Veröffentlicht am 02.06.2017*

*Aktualisiert am 06.06.2017*

*Veröffentlicht in den Kategorien [Aktuelles](#), [Arzneimittel](#), [Patientenvertretung](#), [Stellungnahmen](#)*

---